

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

63 (5.3.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 63. Erstes Blatt.

Sonntag den 5. März

1882.

Bekanntmachung.

Slv. Nr. 3481. Das Konkursverfahren über den Nachlaß des Ortsdieners Ludwig Leonhard Hoffeing von Spöck wurde nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins durch Beschluß Großh. Amtsgerichts vom 6. d. M. aufgehoben.
Karlsruhe, den 27. Februar 1882.
Frank, Gerichtsschreiber.

Evangelische Vorträge.

V. Vortrag.

Sonntag den 5. März, Abends 6 Uhr, im großen Rathhause: **Entstehung und Bedeutung der Brüdergemeine** von Herrn F. von Schweinitz aus Königsfeld.

Danksagung.

Von Seiner Königl. Hoheit dem Großherzog habe ich durch die Großherzogliche Handkasse Berechnung als Allerhöchsten Beitrag zu dem am Fuß- und Betttag und am Weihnachtsfest in unserm Gottesdienste erhobenen Kollekten je dreihundert Mark erhalten, für welche huldvollen Gaben der ephredietigste Dank ausgesprochen wird.
Karlsruhe, den 3. März 1882.
Hosprediger Selbing.

Danksagung.

Der Lebensbedürfnis-Verein hat aus seiner Erübrigung vom Jahr 1881 unserer Krippe einen Beitrag von 100 Mark zugewiesen, wofür herzlich dankt
Karlsruhe, 3. März 1882.
Bad. Frauenverein, Abth. II. für Kinderpflege.

Danksagung.

Von Herrn Hoflieferanten Friedrich Wolff hier wurde uns anlässlich der raschen Bewältigung des in dessen Hause ausgebrochenen Brandes die Summe von 50 M., sage Fünzig Mark, übergeben, wofür wir hiermit im Namen des Corps den gebührenden Dank aussprechen.
Karlsruhe, den 2. März 1882.
Der Verwaltungsrath.
Boit. C. Schwint.

Badischer Frauenverein. Frauen-Arbeitschule.

21. Am 1. Mai d. J. beginnen die Kurse im Buchmachen und Weisticken. Auch ist auf Mitte April die Eröffnung eines Bügellurses in Aussicht genommen, falls sich genügende Befähigung hieran vorfinden wird.
Anmeldungen sind an die unterzeichnete Stelle, von welcher das Statut der Frauen-Arbeitschule gratis bezogen werden kann, zu richten.
Karlsruhe, den 27. Februar 1882.
Der Vorstand der Abtheilung I.

Badischer Frauenverein. Zeichenschule.

21. Am 1. Mai d. J. können neue Schülerinnen in den großen Kurs der Zeichenschule des Bad. Frauenvereins aufgenommen werden.
Der Unterricht dieses Kurses umfasst folgende Lehrfächer: Geometrisches Zeichnen, Freihandzeichnen, ornamentale Formenlehre, Perspektive, Flächenmalen, Blumenstudien, Figurenzeichnen, Musterzeichnen und Entwerfen. — Als weitere neu hinzutretende Fächer sind in Aussicht genommen: Modellieren und Porzellanmalen.
Anmeldungen sind an die unterzeichnete Stelle, von welcher das Statut gratis bezogen werden kann, zu richten.
Karlsruhe, den 27. Februar 1882.
Der Vorstand der Abtheilung I.

Bereinsbank Karlsruhe e. G.

3.2. Wir bitten, die Einlagebücher behufs Abrechnung an unserer Kasse abgeben zu wollen.
Karlsruhe, den 1. März 1882.
Der Vorstand.

Durlacher Dampfbahn.

Wir bringen hiemit zur öffentlichen Kenntnissnahme, daß von Montag den 6. März ab bis auf Weiteres die Züge von und nach Durlach in Intervallen von 20 Minuten cursiren und zwar gleichzeitig von Karlsruhe und Durlach mit der vollen Stunde, der Stunde und zwanzig und der Stunde und vierzig Minuten abgehen.

21. Die Direktion.

Dünger-Abfuhr-Bergebung.

21. Die Abfuhr des Abtrittslagers aus der Infanteriekaserne in Karlsruhe für die Zeit vom 1. April 1882 bis 31. März 1883 wird **Montag den 13. d. M.,** Vormittags 11 Uhr, in unserem Bureau nochmals öffentlich versteigert. Bedingungen sind daselbst einzusehen.
Karlsruhe, den 4. März 1882.
Königl. Garnison-Verwaltung.

Bergebung von Bauarbeiten.

22. Babinhaber Knust zum Stephanienbad in Seiertheim vergibt im Submissionswege die zur Herstellung einer Stauschleufe in der Alb und zum Umbau seiner Badanstalt erforderlichen Arbeiten, und zwar:
Mauer- und Steinhauerarbeiten, veranschlagt zu 9913 M. 40 Pf.,
Zimmermannarbeiten, veranschlagt zu 1456 M. 16 Pf.,
Eisenarbeiten (Balzweilen, Guss- und Schmiedeeisen, veranschlagt zu 3191 M. 50 Pf.
Angebote, in Procenten des Voranschlages ausgedrückt, sind bis längstens **Mittwoch den 8. März l. J.,** Vormittags 9 Uhr, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bei Babinhaber Knust einzureichen, woselbst auch Pläne, Bedingungen und Voranschlag zur Einsicht aufstehen.

Steigerungs-Ankündigung.

22. Da in heutiger Versteigerung der Anschlagpreis nicht erreicht wurde, wird am **Montag den 6. März d. J.,** Vormittags 11 Uhr, in meinem Amtszimmer:
das in der Akademiestraße dahier unter Nr. 56 einerseits neben August Scherer, Metzgermeister, andererseits neben Max Schwab, Kaufmann, gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Hintergebäude, einschließlich des Grund und Bodens einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt.
Die Bedingungen können jederzeit in meinem Amtszimmer (Herrenstraße 34) eingesehen werden. Inzwischen kann auch ein Privatverkauf stattfinden.
Karlsruhe, den 21. Februar 1882.
Großh. Notar:
Steinel.

Wohnungen zu vermieten.

4.2. Durlacherstraße 34, nächst der Waldhornstraße, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf sogleich oder auf April an ruhige Leute billigt abzugeben.
— Durlacherstraße 40 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör, auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten.
*21. Durlacherstraße 42 ist eine Wohnung auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
*3.2. Erbprinzenstraße 3 ist eine schöne Wohnung mit allem Zugehör auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 4.
— Kaiserstraße 94 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Keller, an eine kleine, stille Familie zu vermieten.
— Kaiserstraße 140 ist im 2. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern nebst Alkov und Zugehör per sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.
— Kaiserstraße 146 ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 146 im 3. Stock.
— Kaiserstraße 24 ist eine Wohnung im 2. Stock von 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, mit Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung und allem sonstigen Zugehör für sofort oder später zu vermieten.

2.1.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 6. März l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Bähringerstraße 61 im Hinterhaus nachverzeichnete, zum Nachlaß des verstorbenen Buchbinders Friedrich Koller gehörige Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

einige Herrenkleider, Bettwerk und Weiszeug, 1 tannener Kleiderschrank, 2 eckige Tische, 1 Nachttisch, 3 Rohrstühle, 1 Papierschnittmaschine, 1 Pappendelschere, verschiedene Werkzeuge und Materialen für Buchbinder und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlruhe, den 3. März 1882. **F. Knab, Waisenrichter.**

3.2.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Wittve des Sekretärs Jakob Glunz, Elise geb. Widmann, werden

Dienstag den 7. März d. J.,
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

in deren Wohnung, Amalienstraße 33 im Parterre des Hintergebäudes, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 goldene Remontotruhr nebst goldener Kette, Frauenkleider, Weiszeug, 1 Kanapee und 6 Stühle mit Damastbezug, 1 Schreibtisch, 1 Ovalettisch, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, eckige Tische, 1 Kommode, 1 zweithüriger Schrank, 1 Küchenschrank mit Glasauszug, 1 Bäckerschrank, 4 Rohrstühle, 1 Nähmaschine, Uhren, Spiegel, Bilder, Lampen, Leuchter, Küchengeräthe, Bedeckte, Vorhänge, Vorlagen, Fettschriften, 1 Koffer und noch verschiedener Hausrath,

wozu die Kaufliebhaber einladet

Karlruhe, den 2. März 1882. **C. Lauer, Waisenrichter.**

3.2.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 6. März d. J., Vormittags 9 Uhr und wenn nöthig Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden **Waldstraße 6, im Hinterhause parterre, der Erbtheilung wegen gegen Baarzahlung** versteigert:

1 Sekretär, 1 Ovalspejel in Goldrahme, 1 Schreibkommode mit 4 Schubladen, 1 Chiffonniere, 1 Kleiderkasten, 1 vollständiges Bett, einiges Bettzeug, 2 kleine Tische, 1 Nachttisch, 1 Uhr, eine Parthe noch guter Herrenkleider, Bett- und Weiszeug, Herrenstiefel und Verschiedenes,

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Zu

ber auf **Donnerstag den 9. März d. J.** stattfindenden Versteigerung können **Möbel** aller Art sowie **Herren-, Frauen- und Kinderkleider** und allerhand Gegenstände zc. auf meinem Bureau angemeldet werden. **Auch können jederzeit Handverkäufe** in Chiffonniere, Wasch- und anderen Kommoden, Nachttischen, Büchergestellen, tannenen Kästchen und noch verschiedenen alten und gebrauchten Gegenständen zc. abgeschlossen werden, und ladet zum Besuche der Halle ergebenst ein

2.1. **L. Ph. Dressel, Adlerstraße 13.**

Wohnungen zu vermieten.

— **Kreuzstraße 23** ist auf den 23. April d. J. die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, zu vermieten. Näheres Rappenerstraße 2 im untern Stock.

* **Leopoldstraße 39** ist die Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern mit Alkoven, Küche, Mansarde, Kammer u. s. w., auf den 23. April an eine kleine Familie zu vermieten.

* **Luisenstraße 45** ist im 2. Stock eine freundl. Wohnung von 2 Zimm., Speicherkammer, Küche, Keller, Glasabschl. u. Wasserl., sowie noch 2 kleine Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Schützenstraße 38** sind 5 Zimmer, Küche, Garderobe, Speicherkammer, 2 Mansarden und 2 Keller auf's Quartal zu vermieten.

— **Schützenstraße 60** ist der 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern nebst Zugehörde, auf 23. April zu vermieten.

2.2. **Spitalstraße 23** ist im 2. Stock eine Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— **Waldstraße 32** ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde zc., auf 23. April zu vermieten.

* 3.3. **Wilhelmstraße 34** ist auf 23. April eine für sich abgeschlossene, mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil an Waschküche und Speicher, zu vermieten. Näheres im Laden.

* 2.2. **Wilhelmstraße 55** ist eine Mansardenwohnung mit 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

— **Bähringerstraße 42** ist eine im Hinterhaus gelegene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

* **Der untere Stock** in einem ruhigen Hause ist auf 23. Juli zu vermieten; derselbe enthält 5 Zimmer, Mädchenzimmer, Gas- und Wasserleitung, Keller zc. Auf Wunsch kann auch ein Badezimmer oder ein weiteres Zimmer dazu gegeben werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kriegstraße 75 ist die Parterre-Wohnung auf 23. April zu vermieten. Dieselbe hat 5 Zimmer, Veranda, Gas und Wasser, Mädchenzimmer, Kammer und 2 Keller. Auskunft ertheilt der Eigenthümer, Beierheimer Allee 2 im 2. Stock.

2.2. In der Schützenstraße 8a ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern ober auch ein Laden, Küche, Keller und Speicherkammer, mit Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Zu erfahren Schützenstraße 8 im 4. oder 1. Stock.

3.2. Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller und Glasabschl. ist um den Preis von 330 M. auf den 23. April zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Wohnung auf 23. Juli.

— **Karlstraße 6** ist der Entresol, bestehend in 6 Zimmern, 2 Kammern, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer, Beierheimer Allee 2 im 2. Stock.

— In Folge von Verletzung ist in angenehmer, freier Lage auf 23. April und nach Umständen noch etwas früher zu vermieten: eine **Herrschaftswohnung**, bestehend in 9 großen Räumen (worunter 3 saalartige Zimmer), mit Balkon, Veranda und allem Zugehör, nebst Gartenantheil und mit oder ohne Stallung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 2.2. Zwei schöne, auf die Straße gehende Wohnungen mit 3 Zimmern, Magdkammer, Küche mit Wasserleitung und Keller sind auf 23. April zu vermieten: **Luisenstraße 50.**

— **Kaiserstraße 124** (Neubau), frühere Hofapotheke, ist eine elegante Bel-Etage von 6 Zimmern nebst Zugehör, sowie eine Wohnung im 3. Stock von 6 Zimmern auf 23. April oder früher zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung für 6 Pferde, Remise und Dienerzimmer ganz oder getrennt dazu gegeben werden. Zu erfragen Kaiserstraße 146 im 3. Stock.

* 3.3. In einer kleinen Villa des westlichen Stadttheiles ist auf kommenden Juli eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Kellern und Antheil am Garten, mit schöner Aussicht auf's Gebirge, zu vermieten. Ebenso könnte auch ein Verkauf der Besizung ohne Unterhändler abgeschlossen werden. Zu erfragen bei Kaufmann **Dausbad**, Amalienstraße 53.

* Eine schöne Mansardenwohnung mit freier Aussicht, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Antheil an der Waschküche, ist auf den 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Das Nähere zu erfragen **Bahnstraße 40 im 2. Stock.**

* Eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und Keller nebst Glasabschl. ist zu vermieten: **Augartenstraße 57 im 2. Stock.**

* In der Marienstraße ist eine Wohnung im 4. Stock von 2 Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen **Rappenerstraße 10 im Hinterhaus.**

* 4.1. Wegen plözl. eingetr. Familienverhältn. ist die Bel-Etage des Hauses Nr. 41 der Stephansenstr., besteh. in 5 Zimm. nebst Küche über eine Stiege, ferner 2 kleinen als Fremdenzimmer zu benützbaren Biecen über 3 Stiegen, Magdkammer, gemeinschaftl. Waschküche, 2 Kellerabtheilungen, Glasabschl., Gas- u. Wasserl. sowie unterird. Kanalisation, auf sogleich oder 23. April zu vermieten. Näheres **Stephanienstraße 39, über 2 Stiegen.**

Herrschaftswohnung.

— In der schönsten Lage der Ettlingerstraße, mit freier Aussicht, ist die Bel-Etage mit 7 neu hergerichteten Zimmern sowie allen Bequemlichkeiten sogleich oder auf's Aprilquartal zu vermieten. Zu erfragen **Ettlingerstraße 17 im 2. Stock.**

Sogleich zu vermieten:

— **Luisenstraße 71** im 2. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und einer Mansarde, Glasabschl., Wasserleitung, nebst Theil am Hausgärtchen.

Luisenstraße 73, parterre, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, Wasserleitung nebst Theil am Hausgärtchen.

Direktor Rud. Heck, Gottesbauer Vorstadt 16.

23. Juli zu vermieten

Sewinacstraße 9 (Gehaus der Biemarckstraße) der 3. Stock, bestehend aus 6-8 Zimmern u. Balkon zc. zc.

Laden zu vermieten.

2.2. In sehr bester und bester Lage ist ein Laden mit anstoßendem Zimmer sofort oder auf 23. April d. J. unter sehr günstigen Bedingungen zu vermieten.

L. Ph. Dressel, Adlerstraße 13.

Werkstätte mit oder ohne Wohnung, welche sich für jeden Handwerker gut eignet, ist preiswürdig zu vermieten: **Bähringerstr. 55. 3.2.**

Ein belles Magazin oder Werkstätte mit Comptoir, ferner eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde und Zugehör sind für sofort oder 23. April billig zu vermieten. Näheres **Schützenstraße 90 im 3. Stock. 4.2.**

Wohnungs-Gesuche.

* 2.2. Im westlichen Stadttheil wird eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern in einem ordentlichen Hause für eine kleine Familie zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe sind unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* 2.1. Gesucht wird eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, am liebsten Parterre. Anträge bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 2.1. Ein Beamter mit kleiner Familie sucht auf 23. Juli im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern. Offerten mit Preisangabe unter K. K. postlagernd.

* Eine kleine Beamtenfamilie sucht auf 23. Juli im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 5 Zimmern. Offerten mit Preisangabe unter J. M. 3 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

3.3. **Kreuzstraße 16** sind im 2. Stock zwei ineinandergehende, möblirte Zimmer mit je einem auf die Straße gehenden Kreuzstock sogleich an einen oder zwei solide Herren einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock zu erfragen. Auf Wunsch wird auch Kost verabreicht.

*3.3. Auf 15. März sind zwei hübsch möblierte Zimmer, das eine mit zwei und das andere mit einem Fenster nach der Straße gehend, als Wohn- und Schlafzimmern oder auch einzeln zu vermieten. Näheres Schloßplatz 6 im 3. Stock links.

3.2. Werderstraße 18 sind zwei ineinandergehende Portierzimmer zusammen oder getrennt mit ganzer Pension billig zu vermieten.

Ein freundlich möbliertes Zimmer im 2. Stock auf die Straße gehend, ist sofort oder auf 1. März zu vermieten: Scheffelstraße 18. *2.2.

Wielandstraße 16 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit prachtvoller Aussicht auf den 15. März d. J. zu vermieten.

Ludwigplatz 63, 3 Treppen hoch, ist sogleich oder später ein freundlich möbliertes Zimmer mit zwei Betten billig zu vermieten.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort um billigen Preis zu vermieten: Lammstraße 7 im 3. Stock rechts.

Birkel 3, Ecke der Balhornstraße, ist ein unmöbliertes Zimmer auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Amalienstraße 67, parterre, ist ein hübsch möbliertes, großes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen Herrn Offizier oder Angestellten sogleich zu vermieten.

Birkel 35 ist ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Portierzimmer mit Alkov sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Kaiserstraße 245 ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres parterre links.

Schlafstellen zu vermieten.
Zwei Schlafstellen sind sofort an zwei solide Arbeiter zu vermieten: Kleine Herrenstraße 6 im 2. Stock links.

Schlafstelle zu vermieten.
Eine freundliche Schlafstelle ist an einen ruhigen, soliden Arbeiter sogleich zu vermieten: Adlerstraße 6 im Hinterhaus im 3. Stock.

Es ist sogleich eine Schlafstelle für einen Arbeiter zu vermieten: Kaiserstraße 134 im Hinterhaus im 3. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.
Es wird sogleich ein solider Arbeiter als Mitbewohner gesucht: Promenadeweg 1 (Mischkuranstalt) im 2. Stock.

Anerbieten.
*3.1. Ein Schüler findet Aufnahme bei einem Beamten mit kleiner Familie gegen mäßiges Honorar. Adressen unter A. J. Postlagernd.

Dienst-Anträge.
Mädchen, welche Kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen u. Empfehlungen, sowie Kellerfrauen finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 3.2.
Auf Ostern wird zu einer Beamtenfamilie auswärts ein älteres, gut empfohlenes Mädchen gesucht, welches Liebe zu Kindern hat und in den häuslichen Arbeiten erfahren ist. Näheres Kriegsstraße 52 im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.
3.2. Ein braves Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, die Hausarbeiten gründlich versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht per sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Kreuzstraße 22 im 2. Stock.

30000 Mark sind ganz oder geteilt von 3000 Mark ab auf Häuser im westlichen Stadtteil für **Nachhypotheken** zu billigem Zinsfuß per sofort oder auf 23. April zu vergeben. Offerten beförd. unter C. 101 das Kontor des Tagblattes. 3.2.

*3.3. **11000-15000 Mark** werden auf sehr gute zweite Hypothek von einem pünktlichen Zinszahler auf ein Haus in Mitte der Stadt sogleich oder bis 23. April aufzunehmen gesucht. Näheres Kaiserstraße 161 im 3. Stock.

Auf große Stück werden gute Arbeiter gesucht bei **Eduard Bösch,** Kaiserstraße 104. 2.2.

Tüchtige Sosenmacher

werden gegen gute Bezahlung gesucht. **A. Herzmann & Cie.,** Kaiserstraße 161.

Büglerin-Gesuch.

Für ein Mädchen, welches das Bügeln erlernen will, wird eine tüchtige Büglerin gesucht. Offerten mit Bedingnngen sind im Kontor des Tagblattes unter Chiffre T. S. abzugeben.

Bursche, ein solider, lebhafter, findet sofort geschäftliche Verwendung. Zu erfragen Erbprinzenstraße 10, zwischen 9 und 11 Uhr Morgens.

3.1. **Stellen suchend.** Personen jed. Branche placiert das kaufm. Bureau „Silesia“, Dresden. (H. 31320 a)

Lehrlings-Gesuch.
2.2. In unser Möbelstoff- und Teppichgeschäft kann ein junger Mann mit guter Schulbildung als Lehrling eintreten. **Dreyfus & Slegel,** Kaiserstraße 197.

Lehrlings-Gesuch.
— Einen Lehrling oder Volontär sucht **S. Delpy,** Friseur, Kaiserstraße 154.

Stelle-Gesuch.
*3.1. Ein braves Mädchen, Lehrerstochter, welches das Kleidermachen und Weisnähen gründlich erlernt hat, sucht als Zimmer- oder Ladenmädchen Stelle auf 1. April oder Ostern. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Comptoirposten-Gesuch.
2.2. Ein tüchtiger junger Mann, 20 Jahre alt, mit hübscher Handschrift, der in einem bedeutenden Waarengeschäfte 5 Jahre thätig war, sucht gesüht auf gute Zeugnisse irgend ein Comptoirposten. Gest. Offerten bittet man unter C. 5000 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Lehrlingsstelle-Gesuch.
Für einen gesühten jungen Mann wird auf Ostern in einer Spezererhandlung eine Lehrstelle gesucht. Gest. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. G. „Lehrlingsstelle“ niederzulegen.

Empfehlung.
Alle Sorten Weißzeug werden schön und billig mit Verzierung aller Art nach Wunsch angefertigt, ebenso Damenhemden von 60 Pf. an, Damenhosen von 50 Pf. an, Nachjacken von 60 Pf. an, sowie auch Kinderwäsche zu den billigsten Preisen. Dienstboten werden berücksichtigt. Zu erfragen Amalienstraße 61 im Hinterhaus im 2. Stock. 5.1.

Verwechelter Schirm.
Im letzten Concert des Philharmonischen Vereins wurde in der Garderobe ein Damen-Regenschirm mit Horngriff verwechselt. Man bittet behufs Austausch um gefällige Angabe der Adresse im Kontor des Tagblattes.

Entflogener Kanarienvogel.
* Ein harter Kanarienvogel (Männchen) ist Freitag den 3. d. Nachmittags entflohen. Wer denselben gefangen hat und zurückbringt, erhält eine gute Belohnung: Jähringerstraße 52, 2. Stock.

Gefunden worden:
ein kleines, schwarzes Händchen. Abzuholen bei **Biegler & Weber,** verlängerte Karlstraße.

Herrschaftshaus-Verkauf in freier Lage des westlichen Stadtteils, 2-stöckig, sehr komfortabel ausgestattet, mit Einfahrt und Garten. Dasselbe eignet sich auch zum Alleinbewohnen. Liebhaber belieben ihre Adresse unter F. 17 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 2.2.

Büderei-Verkauf, eine altrenommierte Kundschaft in frequentester Lage bisiger Stadt. Näheres durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 2.2.

Häuser, Villas, Fabriken,

Wädhlen, Baupläge, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **E. W. Klages,** Bismarckstraße 45.

6.3. Ein kleiner **Salon-Flügel** von **Blüthner,** Palisanderholz, 7 Oktaven, wenig gespielt, fast neu, ist sehr preiswürdig zu verkaufen. Derselbe steht zur Ansicht im **Planoforte-Magazin** von **Ludwig Schweisgut,** Grossh. Hoflieferant, Herrenstrasse 31.

Herd-Verkauf.
3.2. Einen großen **Herd** hat billig zu verkaufen **E. Weick,** Restaurateur der Gesellschaft Eintracht.

Verkaufs-Anzeigen.
2.2. Schützenstraße 48 ist im 3. Stock bei **Schneider Anselm** ein neuer, schwarzer **Konfirmanden-Rock** aus feinem Tuch billig zu verkaufen.

* Mehrere **Zimmereinrichtungen** mit massiven, gut erhaltenen Möbeln sind wegen Bezug billig zu verkaufen: Jähringerstraße 76, 2. Stiegen hoch.

* Eine aebrauchte **Plüscharmatur** (rot) mit Blumenkopfstück, Sopha, 6 Sessel und 2 Hautenils, ist zu verkaufen. Preis 300 Mark. Adresse: **Karl Trapp,** Herrenstraße 46.

* Ein **Konfirmanden-Anzug** ist zu verkaufen: Kaiserstraße 34 im Baden.

2.2. Sehr schöne **Kanarienvögel,** einzeln und paarweise, sowie zwei **Vogelkäfige** werden billigst abgegeben: Bahnhofstraße 40 im 3. Stock von Mittags 1-2 Uhr.

2.2. **Heu,** gute Qualität, ist zu haben: verlängerte Karlstr. 8.

Kauf-Gesuche.
* Eine **Partie Kalkoffeine,** zum Einfassen von Gartenwegen, wird zu kaufen gesucht: **Nowack's Anlage 7.**

* Ein gut erhaltener **Kinderwagen** wird zu kaufen gesucht: **Sophienstraße 65** im 4. Stock.

* Eine **Wendeltreppe** wird zu kaufen gesucht. Adressen sind **Herrenstraße 46** abzugeben.

Ein Konversationslexikon wird zu kaufen gesucht: **Sophienstr. 55,** parterre. *

A u f a u f.
— **Herren- und Damenkleider, Gold und Silber, Betten und Möbel und Weißzeug** werden zu den höchsten Preisen angekauft. Adressen beliebe man gest. an **Herrn Octroierheber Trifler** vor dem Bahnhof und **Octroierheber Seifendrücker, verlängerte Karlstraße 51,** abzugeben.

L. Lazarus, Bruchsal.

Ein älteres Kind wird in Kost und elterliche Pflege aufgenommen. Gute Behandlung wird zugesichert. Zu erfragen **Adlerstraße 4** im Hinterhaus.

Zuschneide-Lehranstalt, **C. Bony,** Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9. Am 1. und 15. jeden Monats beginnt ein neuer Monatskurs nach rühmlichst bekannter Methode im Zeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von **Damen-garderobe.**

Französische Stunden.
*2.2. Ein junger Mann, welcher schon einige Vorkenntnisse besitzt, wünscht Unterricht in der französischen Sprache zu nehmen. Offerten mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre **F. F. 2552** niederzulegen.

Medicinischer Cokayer, ein vorzügliches Stärkungsmittel für Kinder und Genußende, in Flaschen à 60 Pfg., 1 M., 2 M. u. M. 3.50. **B. Werle,** Kaiserstraße. **Stich, Hirsch.** **Fr. Wickersheim,** Erbprinzenstr.

Schwarzen Thee,

nämlich:
feinsten Souchon-Thee, offen und in Paquets,
" Pecco-Thee mit Blüthen
in vortreflichen Qualitäten bei

Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

Chinesischen Thee

neuester Ernte, selbst importirt, als: Pecco

— Souchong — Congo —
russischen Carabauen-Thee
empfiehlt zu den billigsten Preisen

Wilh. Hofmann,
Groß Hoflieferant.

Thee,

acht Chinesischen, eigener Importation, schwarz
und grün, empfiehlt in Originalkisten (nicht
in Paleten) von 50, 25 und 15 Pfund en
gros & en détail die Theehandlung von

W. Kahn,
Abtlerstraße 15.

Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund
Engros-Preise.

Frisch gebrannten

Kaffee

per Pfund M. 1.40, M. 1.60 und
M. 2 empfiehlt bestens

Emil Lorenz,
8.2. 19 Viktoriastraße 19.

Kaffee,

reinschmedend, gelb und grün,
per Pfund 80 Pfg.

empfiehlt **Emil Lorenz,**
8.1. 19 Viktoriastraße 19.

CACAO EN
Buchard
POUDRE

entölt, leicht verdaulich und den-
noch sehr stärkend; für Reconva-
lescenten und schwächliche Con-
stitutionen äusserst empfehlungs-
werth.

1868er Malaga,

ärztlich empfohlen,
per Flasche M. 2.50,

Medicinischen Tokayer,

direct bezogen,

unter voller Garantie für Reinheit em-
pfehlte in Füllungen à 50 Pf., 75 Pf.,
M. 2 und M. 3.

Julius Höck.

Aechter Medicinal-Tokayerwein

aus der
Hof-Ungarwein-Handlung

Rudolf Fuchs,

PEST. HAMBURG. WIEN.

Dieser Wein, dessen Reinheit und Vor-
züglichkeit durch zahlreiche Analysen
bewiesen ist, ist in Folge seiner grossen
Milde und seines geringen Alcohol-Ge-
halts als ein wirksames Stärkungsmittel
für Kranke, Reconvalescierende, Frauen
und Kinder bestens zu empfehlen.

Detail-Verkauf in Originalflaschen à
M. 3, 1.50 und 75 Pf. bei

W. L. Schwaab, Großherzogl. Hof-
lieferant, Amalienstrasse 19,
Julius Dehn, Drogenhandlung,
Zähringerstrasse 55 und bei 19.7.
Apotheker **Stein** in Durlach.

Aechte

Markgräfler-Weine,

reine Naturweine
von Wilh. Blankenhorn sen., Mühlheim.

1878er, 1876er, 1868er, 1834er

Markgräfler

und

1876er Muscateller,

ferner garantiert reine

Bordeaux-Weine

per Flasche 60 Pf., M. 1 und
M. 1.50

empfiehlt **C. Hetzel,**
Kaiserstraße 124.

Orangen-

Punsch-Essenz

ist fortwährend wieder zu haben bei
J. Cerff, Steinstraße 31, par-
terre rechts, bei Herrn Steinbrucker
Wagner.

Feinste

engl. Eibisch-Bonbons,

besonders zu empfehlen gegen
Husten, Heiserkeit, Catarrh
und Verschleimung.

Alleinverkauf bei
Emil Lorenz,
8.2. 19 Viktoriastraße 19.

Mandarinen

und

Blutorangen

empfiehlt **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

Emser Pastillen

aus den festen Bestandtheilen des Emser Was-
sers unter Leitung der Administration der
König Wilhelms Felsenquellen bereitet, von
bewährter Heilkraft gegen die Leiden der Respi-
rations- und Verdauungs-Organen, in plombirten
Schachteln mit Control-Streifen vorrätig:
in Karlsruhe bei **G. Döll,** Apotheker,
Zähringerstr., Hofapotheker **C. Sachs,**
sowie in der **Hirschapotheke;**
in Durlach bei **P. Burek,** Apotheker,
und **L. Rudolf,** Apotheker.
Engros-Versandt: Magazin der Emser
Felsenquellen in Cöln. 8.5

Honig.

Aechten Schleuderhonig, garan-
tirt rein, **I.° Savanahonig** empfiehlt
billigst 8.2.

J. B. Klingele,

Ecke der Leopold- und Sophienstraße 45.

Orangen

à 10 Pf. per Stück bei

E. Axtmann,

8.2.

Seminarstraße 9.

Obstkrout

(Gelée)

in bekannter vorzüglicher Qualität empfiehlt
billig

C. Hetzel,

8.5.

Kaiserstraße 124.

Frische

Kieler Bückinge,

engl. Speckbückinge

empfiehlt

C. Hetzel,

8.2.

Kaiserstraße 124.

I^a Elb-Caviar

empfiehlt **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

Blockwurst

à 1 M. 20 Pf. per Pfund frisch eingetroffen
bei 8.2.

E. Axtmann,

Seminarstraße 9.

Blockwurst per Pfund M. 1.20,
Gothaer Cervelat u. Salami,
Veroneser Salami,
Frankfurter Leber- u. Brat-
würste,

I.° Bayonner und westphäl.
Schinken

empfiehlt **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

Aechten westph.

Pumpernickel

in stets frischer Waare per Brod von 1 Pf.
à 35 Pf. empfiehlt

E. Axtmann,

8.2.

Seminarstraße 9.

Flaschen-Bier.

Culmbacher ff. liches Salon-
Tafel-Bier à 30 Pf.,
Culmbacher dunkles Export-
Bier à 30 Pf.,
Prinzliches Export-Bier à 20 Pf.
per Flasche
frei in's Haus geliefert empfiehlt
Fried. Malsch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigplatz 57.

Habana-Cigarren (Imitation),

Hamburger Fabrikat, empfiehlt in reeller, guter
Waare in einzelnen Kistchen *2.2.
Heinrich Goldschmidt,
48 Kriegstraße, früher Lindenstraße, 2. Stock.

August Schulz,

Erbprinzenstrasse 29,
empfehl 2.2.

Herrenhemden

Confirmandenhemden,
Cravatten, Kragen u. Manschetten,
sowie sein gut assortirtes Lager in
Damen- und Kinderwäsche.



Für
Confirmanden!
Besonders angefertigte,
gut sitzende
Glacé-Handschuhe
sowie
Cravatten
in soliden Qualitäten
empfehl
Ludwig Oehl,
Grossherzogl. Hoflieferant,
116 Kaiserstrasse 116.

Krausen, Schleifen,
Schürzen, Corsetten,
Oberhemden, Einfätze,
Kragen, Manschetten,
Cravatten, Hosenträger
zu billigen Preisen,
großes Lager

fertiger Wäsche
für Damen und Kinder
empfehlen

Geschwister Anopf,
Kaiserstraße 147.

Für Confirmanden

empfehle ich zu den billigsten Preisen:
seidene Schawlchen, Foularde,
Barben, Schleifen, Krausen,
Corsetten, Unterröcke,
Kragen und Manschetten,
Handschuhe, Hemden,
Halsbinden, Hosenträger,
Taschentücher u. s. w.

Friedrich Storz,
2.1. Kaiserstraße 58.

Für Confirmanden

empfehle mein Lager in schwarzen
Cachemires, Alpaccas, Or-
leans und Burkins in vorzüg-
lichen Qualitäten zu äußerst billig
gestellten Preisen. 3.3.

In **Confirmanden-Jacken**
große Auswahl zu Ausnahmepreisen.

S. Sinsheimer,

113 Kaiserstraße 113,
Neubau Stadt Straßburg.

Sophien-Frauen-Verein,

Kaiserstraße 201,
empfehl

billige Herren- u. Damenhemden

sowie Hemden nach Maß.

Gelegenheitskauf!

Eine grosse Parthie
schwere Elsässer Hemdentuche,
garantirt gute Waare,
ohne Appretur
per Meter 42 Pf. (alte Elle 25 Pf.),

Hemden-Einsätze,

glatt, gestickt und falten,
Bielefelder beste Fabrikate,
namhaft unter Fabrikpreis,

schwere Elsässer Piqué,
per Meter 60 Pf. (Elle 36 Pf.),

Ripspiqué

für Kleider,
per Meter 45 Pf. (Elle 27 Pf.).

Heinrich Cramer,
Kaiserstrasse 189.



Die Erzeugnisse der
Grossh. Bad., Kgl. Preuss. u. Kaiserl. Oesterr.
Hof-Chocolade-Fabrikanten:

Gebrüder Stollwerck in Cöln,

Filialen in Frankfurt a. M., Breslau und Wien,
verdanken ihren Weltruf der gewissenhaften Verwendung von nur
besten Rohmaterialien und deren sorgfältigster Bearbeitung. Die Original
1/4- und 1/2-Pfund-Packungen sind mit Preisen und Garantie-Marke
(Rein Cacao und Zucker) versehen.

Die Fabrik ist brevetirte Lieferantin:

I. I. M. M. des Kaisers Wilhelm, der Kaiserin Augusta, Sr. K. u. K. H.
des Kronprinzen, Sr. Kaiserl. u. Königl. apostol. Majestät Franz Joseph,
sowie der Höfe von England, Italien, der Türkei, Bayern, Sachsen,
Holland, Belgien, Baden, Sachsen-Weimar, Mecklenburg, Anhalt, Rumänien,
Schwarzburg und Schaumburg-Lippe.

21 goldene, silberne u. bronzene Medaillen.

Stollwerck'sche Chocoladen und Cacao's

sind in allen Städten Deutschlands zu haben, sowie auch an den Haupt-
Bahnhof-Buffets, durch Dépôt-Schilder kenntlich.

In Karlsruhe bei **Fr. Benzel, Otto Leimbach,** Apotheker, **C. Malz-**
acher, Hoflieferant, **V. Merkle, Aug. Ritzinger,** Conditior, **Alb. Salzer,**
Ernst Salzer, Wwe. **Wilh. Schmidt,** Kaiserstrasse 112;
in Mühlburg bei **Otto Hagmann;** in Durlach bei **Jul. Löffel.** 8.5.

Geschäfts-Verlegung.

Das Kontor des Holz- und Kohlen-Geschäftes

Krutz & Roth

befindet sich von heute an

Waldstraße Nr. 44.

Fortschritt!

Bankhaus von A. S. S. J. C. Weigert,
Berlin C., Neue Promenade 6.

Giro Konto Reichsbank! Telegramm-Adresse: Weigertbank!
Bermittelt Zeit-Prämien- und Cassageschäfte in allen Wertpapieren. — Wir ver-
langen nur einen Einbruch von 5 pr. Ct. an. Abrechnung findet zu jeder Zeit
statt. Jede Auskunft über Kapitalanlage und Speculation. 6.4.

32. Für Confirmanden

empfehle:
schwarze Sac-Anzüge,
schwarze Jaquette-Anzüge,
schwarze Hosen und Westen
in großer Auswahl zu billigsten Preisen.
Fritz Mayer,
38 Kaiserstraße 38.

Wegen der in Bälde bevorstehenden Verlegung des Geschäfts
Großer Ausverkauf
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Max Levinger,
82 Kaiserstraße 82.
Verzeichniß einiger Artikel:
eine Parthie doppelbreite wollene Beige per Meter 95 Pf.,
schwerstes Stuhl- und Saustuch per Meter 30, 40 und 50 Pf.,
hausmacherleinen Betttücher per Stück 2 M. 20 Pf.,
1/4 breites Hausmacherleine per Meter 48 Pf.,
einzelne Tischtücher bedeutend unter'm Preis,
rothwollene Schlafdecken per Stück 7, 8, 10 und 12 Mark,
Bügeldecken, größte Sorte, per Stück 3 M. 80 Pf.
u. s. w.

Für Konfirmanden
halte ich meine anerkannten garantirten Qualitäten in schwarzen Cachemires, Thibets, Orleans, Alpaccas bestens empfohlen. Konfirmanden-Paletots in größter Auswahl.
Sämmtliches zu gleichfalls bedeutend herabgesetzten Preisen.
Zu freundlichem Besuche lade höflichst ein.
Max Levinger,
82 Kaiserstraße 82.

Empfehlung.
Unterzeichneter empfiehlt sein gut assortirtes Lager in goldenen und silbernen Herren- und Damenuhren mit und ohne Bügelanzüge, sowie Regulatoren, Weckuhren, Schwarzwälder Uhren sowie alle Sorten Uhrketten und Schlüssel zu den billigsten Preisen. Reparaturen jeder Art werden unter reellster Bedienung prompt und billigst ausgeführt.
Hochachtungsvoll *33.
F. Josef, vormals G. Bilian,
Uhrmacher, Durlacherstraße 40.
Mein seit einer Reihe von Jahren bestehendes auf Reellität gegründetes Commissions- und Aufkunds-Bureau empfehle ich zur gefälligen Benützung freundlichst
Fr. Caspar, Karlstraße 11.

Zur Ansicht
der neuesten Erscheinungen
in
Damen-Mänteln
für die Frühjahrs- und Sommer-Saison
ladet freundlichst ein
Eduard Darnbacher,
21. 76 Kaiserstrasse 76.

Die
Chemische Reinigungs-Anstalt
von
Ed. Printz,
10 Erbprinzenstraße 10, 5.1.
empfehlte sich im Reinigen aller Art Gegenstände der
Herren- und Damengarderobe
bei rascher und billigster Bedienung.
Teppiche, Decken, Läufer und Stidereien
werden auf's Sauberste gewaschen und
Samtgegenstände,
welche mit Regen- und Druckstellen behaftet, schön wieder hergestellt.

Für Damen!
Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Damen im Anfertigen einfacher sowie eleganter Costüme in und außer dem Hause.
Auch im Anfertigen von
Kinderkleidchen
besitzt dieselbe außerordentlich viel Geschmac und sichert bei rascher Bedienung billigste Preise zu.
Näheres zu erfragen Lessingstraße 6, parterre. 3.1.

Fußboden-Lacke
aus den rühmlichst bekannten Fabriken von
Franz Christoph in Berlin, 2.1.
Ed. Berger in Dieblich a. R.,
Wfannenschmidt-Krüger in Danzig (Bernsteinlade)
bringe mit dem höf. Bemerkten, daß nur mit der Alleinverkauf für hier übertragen ist, empfehlend in Erinnerung.
L. Krauth, Waldstraße 10.

Musikalischer Vorbildungskurs.
5.1. Samstag den 1. April beginnt ein neuer Kursus, in welchen wieder Schüler und Schülerinnen nach zurückgelegtem 8. Lebensjahre aufgenommen werden.
Dieser Vorbildungskurs bietet den Kindern Gelegenheit, den Sinn für Musik auf die leichteste und angenehmste Weise zu entwickeln. Der Unterricht wird in 2 Stunden wöchentlich erteilt, jeweils Mittwoch und Samstag Nachmittag. Preis monatlich 2 M.
Gefällige Anmeldungen nehmen täglich von 1-4 Uhr entgegen.
Die Vorseherinnen Anna & Lina Hampmeyer,
Blumenstraße 2.

Ein auf Bestellung in meiner Fabrik angefertigtes Rococo-Pianino — weiss mit Gold mit von Herrn Maler Tischmayer gemalter Füllung — habe ich bis über den Sonntag in der Grossherzoglichen Landesgewerbehalle ausgestellt und lade zu dessen Besichtigung ein.
H. Vögell, Pianoforte-Fabrikant. 2.2.

Neu!  **Neu!**
 Vorräthig im Pianoforte-Magazin
 von
Ludwig Schweisgut,
 Grossh. Hof-Lieferant,
 Herrenstrasse 31, 6.4.
Dr. Ihlenburg's
musikalischer Taktmesser
 (Metronom).

Billig, einfach, deutlich erkennbar,
 überallhin mitführbar und überall verwend-
 bar, geräuschlos, in Grösse einer Taschenuhr.
 Dieser einfachste, gar nicht misszuverstehende,
 billigste Metronom ist von Herrn Kapellmeister
Carl Reinecke, dem Dirigenten der Gewandhaus-
 concerte, für probat erfunden worden; die all-
 gemeine Einführung dieses Taktmessers ist in
 hohem Grade wünschenswerth, damit das Gefühl
 für das richtige Zeitmass der Tonschöpfungen
 der grossen Meister allseitige Verbreitung finde.

Garten-Geräthe
 jeder Art
 in grösster Auswahl
 empfiehlt zu billigen Preisen
HEINRICH LANGE,
 28 Herrenstrasse 28.
Stech- u. Sandschaufeln
 mit und ohne Stiel,
 2.2.
Rechen,
 hölzerne und eiserne,
Hauen, Wegkratzer, Dunggabeln,
Baumsägen,
 einfache und zum Verstellen,
Reb-, Rosen- u. Hecken-
scheeren,
Pflanzenkellen u. Spargelmesser,
 Baumkratzer, Setzhölzer,
Rasenstecher (Halbmonde),
Rasenmähaschinen
 bester Construction,
 sowie
KINDERGÄRTENGERÄTHE,
 Galvanisirten
Draht und Drahtspanner
 zu Spalier- und Rebanlagen.

Herdfabrik
 von
Fr. Biedermann,
 Kleine Herrenstrasse 1,
 empfiehlt ihr großes Lager
Kochherde
 in jeder Grösse und nach Maass, mit den
 neuesten Patent-Sparrosten versehen, unter
 mehrjähriger Garantie bestens.
 Reparaturen billigst. 2.2.

Anzeige und Empfehlung.
 Unterzeichneter erlaubt sich, sein
Herrenbekleidungs-Etablissement
 für die kommende Frühjahrs- und Sommerfaison bestens zu empfehlen.
 Zugleich theile ich einem verehrlichen Publikum mit, daß mein Lager,
 durch die jetzt eingetroffenen, **von mir persönlich sehr vortheilhaft ein-**
gekauften Nouveautés des In- und Auslandes, die größte Auswahl
 bietet.
 Rasche, gute und billige Bedienung wird zugesichert, ebenso für gut passenden,
 neuesten und eleganten Schnitt garantirt.
 Hochachtungsvoll
H. Kühling,
 Kaiserstrasse 177, Bel-Etage.

A. Gehrig,
Möbelfabrik, Belfortstrasse 14.
 Stets vorräthig ganze Zimmereinrichtungen sowie einzelne Möbel in ver-
 schiedenen gewichsten Holzarten, auch eingelegt und mit Intarsiafüllungen.
 Uebnahme ganzer Ausstattungen,
 Lieferung einzelner Möbel in allen Stylarten, 4.2.
 Gediegene Ausführung, mäßige Preise.
 Freunden und Besitzern von Möbeln aus früheren Jahrhunderten noch besonders
 zur Nachricht, daß in meinem Geschäfte jederzeit in Reparatur und stylgerechter
 Ergänzung befindliche, schöne Stücke zu besichtigen und zu verkaufen sind.

Möbelausverkauf.
 Wegen bevorstehendem Umzug verkaufe meinen Vorrath selbstgefertigter Möbel
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen, eine Parthie älterer Möbel sogar weit unter'm
 Selbstkostenpreis.
L. Wittich, Wilhelmstrasse 13.



Die Bettfederreinigung-Anstalt
 von **Max Flechtner,** Karlsruhe, Bruchsal und Freiburg,
 Amalienstrasse 71, Eingang Leopoldstrasse,
 empfiehlt einem hohen Adel und geehrten Herrschaften, unter Zusicherung
 reeller Bedienung und billiger Berechnung, seine neueste Cylinder-Dampf-
 Bettfedern-Reinigungs-Maschine, durch welche aller Schweiß, Motten, Geruch
 und Krankheitsstoff von den Federn gänzlich beseitigt wird. Da mein Dampf-
 fessel nicht verschlossen ist, kann um so sicherer der Geruch und Krankheits-
 stoff von den Federn beseitigt werden. Auf Verlangen bringe ich die Ma-
 schine in's Haus. Jedermann kann auf seine Federn warten. Bettfedern
 werden rein gewaschen und bestrichen. 3.2.

I^a Muhr-Zettschrot, 
I^a gewaschene Rußkohlen, 
I^a gewaschene Magerwürfel-Kohlen
 (der Vereinigungs-Gesellschaft Kohlscheid)
 in bekannter vorzüglicher Qualität empfehlen zu billigen Preisen
Krutz & Roth,
 (neue) Waldstrasse 44,
 nächst der Versorgungs-Anstalt.

Kunst-Anzeige.
 Heute Sonntag und folgende Tage Vorstellung auf dem kleinen und hohen Seil.
 Sonntags Anfang Nachmittags 3 Uhr. Wochentags 4 Uhr. Schauplatz: **Ludwigsplatz.**
 Es ladet ergebenst ein
Franz Knie mit Familie.

Anzeige.

Bei Beginn des Jahres erlaube mir, Eltern und Pflägeltern auf mein seit Jahren mit Erfolg eingeführtes Abonnement für Jahrshefte der Kinder von 6-12 Jahren (die Zeit des Zahnwechsels) gebührend aufmerksam zu machen.

Hochachtungsvoll
Ernst Deimling, Zahnarzt,
Karlstraße 30.

Das Frankfurter Schuhmacher-Blatt

erscheint monatlich 3 mal und bringt jedem Schuhmacher oder Schuhhändler so viele Vortheile, Belehrung und Unterhaltung, dass es unentbehrlich ist. Gegen Einsendung von 50 Pf. in Briefmarken an die Expedition des Schuhmacher-Blatt in Frankfurt a. M. erhält jeder Besteller das Blatt einen Monat lang franco zugeschickt.

Alle Garten-, Feld-, Gras- und Blumenamen

empfiehlt bei gegenwärtiger Verbrauchszeit in frischer, keimfähiger Qualität die Samenhandlung von

Gustav Maennig,
21. Zähringerstraße 108.

Mühlburg.

In dem Möbelmagazin von **Schreiner Hahn** sind alle Sorten Möbel wegen anderweitiger Veranlassung des Magazins zu herabgesetzten Preisen zu haben, als da sind: Sekretäre, Spiegelschränke, Bücherschränke, Schiffschreine, Garderobekästen, Schreib-, Tisch- und Pfeilertkommoden, Consolenschränke, Bettstellen, runde, ovale und eckige Tische, Nacht- und Waschtische, Rüstische u. s. w., alles in solider Ausführung. 33.

Das Möbeltransport-Geschäft
von **Nikolaus Neidig**

empfiehlt sich zu Umzügen sowohl im In- als nach dem Auslande und in der Stadt und leistet neben pünktlicher Besorgung der erhaltenen Aufträge Garantie gegen jede Beschädigung. Auch werden einzelne Verpackungen besorgt: Ausheuern, Glas, Porzellan, Silber, Spiegel, und werden auf Verlangen auch weiter befördert. - Bestellungen werden entgegengenommen bei N. Neidig, Leopoldstraße 19, und bei Herrn Kaufmann Pfeiffer, Kreuzstr. 10. Achtungsvoll

N. Neidig, Möbeltransporteur.

Oscar Laffert & Cie.,
Karl-Friedrich-
strasse 32,
empfohlen: 22.

Dr. Ihlenburg's Tactmesser pro Stück 75 Pfennig.

Hignon-Flügel von **J. Feurich.** Vorzugspreis Mark 1150.-

Carmen-Musik. Repertoire-Lieder der Lucia, Bianchi etc. Aus Neapel eingetroffen: Volkslieder und Canzonen.

Café Nowack.

Sonntag den 5. März, Abends 7 Uhr,
Solisten-Concert

von den Mitgliedern der Wildbader Kurkapelle:
E. Humenhofer und **E. Opitz.**
Eintritt 25 Pf. 22.

Philharmonischer Verein.

Heute Vormittag 11 Uhr Probe.

Mittwoch den 8. März 1882
im großen Saale der Gesellschaft Eintracht

Instrumental- u. Vokalconcert

zu Gunsten
des Kirchenbaues im Bahnhofstadttheil.

- Programm.**
- Hymne für gemischten Chor von Beethoven, vorgetragen vom evang. Stadtkirchenchor.
 - Arie aus „Stabat mater“ für Sopran „ Pergolesi, vorgetragen von Fr. Frieda Reuther.
 - Scherzo (B-moll) für Klavier „ Chopin, vorgetragen von Fr. Lina Zittel.
 - Waldduette, Männerchor „ E. Böllner, vorgetragen vom Gesangsverein Liederhalle.
 - Lieder (a. „Die Thräne“ von Thomas Moore „ Rubinstein, (b. „O, wüßte ich doch den Weg zurück“ „ Brahms, vorgetragen von Fr. Reiba v. Seyfried.
 - Quartett für Klavier, Violine, Viola, Cello (G-moll) „ Mozart, vorgetragen von Fr. Lina Zittel und den Herren Eugen Sanger, Adolf Ginner, Gust. Fleischhauer.
 - Ein Blümlein auf der Heide (geisl. Volkslied um 1500, nach der Handschrift auf der Stadtbibliothek zu Regensburg), vorgetragen vom evang. Stadtkirchenchor.
 - Air varié Nr. 7 für Violine von Berlioz, vorgetragen von Fr. Eug. Sanger.
 - Zwei Volkslieder „ E. Büllner, vorgetragen vom Gesangsverein Liederhalle.
 - Muß es eine Trennung geben } Lieder für Sopran { „ Brahms, Die Soldatenbraut } „ Schumann, vorgetragen von Fr. Frieda Reuther.
 - Lied ohne Worte (Duett) (Heft III. 6) } für Piano { „ Mendelssohn, Concertstunde: „Wenn ich ein Vöglein wär“ } vorgetragen von Fr. Lina Zittel.
 - Die arme Seele (geisl. Volkslied von der Bodenseegegend), Das Sandmännchen, Volkslied, vorgetragen vom evang. Stadtkirchenchor.

Anfang 7 1/2 Uhr.
Preise: Nummerirter Platz 2 M.; im Saal 1 M.; Gallerie 50 Pf.
Billete sind zu haben in den Musikalienhandlungen von Claus, Dört, Laffert, Schuster.
Programm und Text zu den Gesängen zu 10 Pf. am Eingang in den Saal. 43.

Festhalle.
Sonntag den 5. März

Grosses Concert

der Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.
Kapellmeister A. Böttge.

Anfang 4 Uhr.
Eintritt: { Nichtabonnenten . . . 40 Pf.,
Abonnenten 20 "

- Programm.**
- I. Abtheilung. (Streichmusik).
- „Früh in's Feld“, Marsch von Strauß.
 - Overture zur Oper „Die Felsenmühle“ „ Reißiger.
 - Barco (Arrangement für Violinen, Harmonium und Harfe) „ Gündel.
 - Zum ersten Mal: „Aufwalsen“ aus der Operette „Der lustige Krieg“ „ Strauß.
 - Große Fantasie aus der Oper „Carmen“ „ Bizet.
 - „Die Heintzelmännchen“, charakteristisches Tongemälde „ Silenberg.
- II. Abtheilung. (Militärmusik).
- Festmarsch von Schubert.
 - Overture zur Operette „Leichte Cavallerie“ „ Suppe.
 - „La Paloma“, mexikanisches Volkslied „ Pradier.
 - Duett aus der Oper „Il Trovatore“ „ Verdi.
 - „Kurz und erbaulich“, humoristisches Polpourri „ Schreiner.
 - „Winterfreuden“, Galopp „ Michaelis.

Eintracht.

Sonntag den 5. März findet ein geselliger Abend mit Tanzunterhaltung statt.

Anfang 7 Uhr. Die Gallerie bleibt geschlossen.
Der Vorstand. 22.

Der für heute angekündigte Evangelisch-lutherische Gottesdienst in der Aula des Lyceums findet nicht statt.
Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.